

## Sehnsucht einer Verführerin

Ihr allein gehorchen sie, alles geht nach ihren Willen,  
Sie wird sie nach ihren Wunschbild drillen.  
Verführt sie, macht sie nur verrückt,  
einige doch mit ihren Körper beglückt.  
Küsst sie mit ihren blutigen Lippen.  
Und wird mit den Kleidern und Masken ihrer Seele stripfen.  
Versucht zu vergessen, nur vergessen,  
wie sich die schlimmen Schmerzen in ihren Leibe fressen.  
Verzehrt sich nur nach diesem einen Mann,  
der alles so viel besser als alle anderen kann.  
Doch weiter führt sie ihre Liebeskunst,  
und die Männer begegnen ihr mit inniger brunst.  
Sie alleine wär die einzige, die wahre.,  
doch weiche Worte hinter harter Schale.  
So tanzt sie weiter ihren Liebstanzt,  
das Leben grüßt mit Ignoranz.  
Männer buhlen weiter um ihr können, um Sie,  
doch merken sie nicht wie sie weiter zu sich ruft „Flieh“!,  
Muss raus wenn die Nacht beginnt,  
denn sie weiß kein anderer war ihr je so bestimmt.  
Zwischen ihr un ihm liegen Welten,  
und so taumelt sie weiter durch eisige Seelenkälte.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)